



Erfolgreich gegen die Südumfahrung! Wir haben es geschafft!

Wir haben es tatsächlich geschafft. Fast noch rechtzeitig zum 40jährigen Jubiläum der Erlanger Kreisgruppe erklärte der Bayerische Innenminister Joachim Herrmann das endgültige Aus für die geplante Südumfahrung von Buckenhof, Uttenreuth und Weiher. Es wird keine Straße durch den Sebalder Reichswald geben.

Damit kann der Bund Naturschutz in Bayern einen historischen Sieg feiern. Denn die ersten Planungen für diese Straße reichen in die 1970er Jahre zurück und waren schon Thema beim Erlanger BN unter dem Vorsitzenden Dr. Heinrich. Durch das Bayerische Waldgesetz 1976 und die Bannwaldausweisung 1979 schien der Reichswald gerettet. Aber bereits wenige Jahre später tauchte die Planung der Straße durch den Sebalder Reichswald erneut auf und beschäftigt seitdem den Bund Naturschutz.

Ein derartig herausragender Erfolg hatte viele Mütter und Väter, nur das sehr breite Netzwerk des Widerstands hat diese Straße zu Fall gebracht. Ein besonderer Dank gilt den Kämpfern der ersten Stunde Dr. Heinrich, Helmut Horneber, Dr. Dietmar Hahlweg und Dr. Hubert Weiger. Ebenfalls einen unschätzbaren Beitrag zur Verhinderung hat die Gemeinde Buckenhof mit ihrem Bürgermeister Georg Förster und allen Gemeinderäten, die gegen das Projekt eintraten, geleistet.

In der Stadt Erlangen verdienen alle Stadträte Anerkennung, die 2000 im Raumordnungsverfahren das Projekt abgelehnt haben und alle, die 2007 im Planfeststellungsverfahren gegen diese Straße votiert haben. Das waren alle Stadträte von SPD, Grüner Liste, ÖDP und FDP sowie fünf mutige Stadträtinnen der CSU, darunter Frau Egelseer-Thurek und Frau Baumgärtel. Damit stand es 30:19 gegen die Südumfahrung.

Es bleibt zudem Dank zu sagen allen engagierten Umweltschützern in der Region, wie z.B. Karl Riemann von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, der von Anfang an dabei war, und der Bürgerinitiative,

die seit ihrer Gründung 1993 gegen die Südumfahrung mobil macht. Neben Dr. Rainer Klar und Esther Schuck möchte ich insbesondere an die Verdienste von Dr. Eckart Förtsch und Robert Eckert erinnern, die das Aus leider nicht miterleben können.

Für den Bund Naturschutz war der jahrzehntelange Einsatz gegen diese Straße stets eine zentrale Säule unserer Arbeit und so gilt mein herzlicher Dank allen im BN, die sich beteiligt haben, sei es bei Aktionen oder sei es durch Spenden, damit der BN die Verbandsklage gegen die Straße führen konnte.

„Der Verzicht auf die Staatsstraße ist einer der größten Erfolge der jüngeren BN-Geschichte und zeigt, dass sich Bürgerengagement und die kontinuierliche Arbeit des BN für den Erhalt der Natur lohnt“ freut sich Hubert Weiger mit der Erlanger Kreisgruppe.

Wir brauchen Durchhaltevermögen und einem langen Atem, aber wir können es schaffen. Und so werden wir uns als BN zusammen mit vielen Bürgerinnen und Bürgern weiter für unseren Reichswald engagieren und ihn verteidigen - gegen Gewerbegebiete, gegen Rohstoffgewinnung und vor allem gegen die Flughafen-Nordanbindung.

Unterstützen sie uns dabei!

Ihre
Doris Tropper
Kreisvorsitzende

Inhalt:

- Erfolgreich gegen die Südumfahrung
- Einladung zur Mitgliederversammlung
- Fleissige Sammler für den Naturschutz
- 30 Jahre BN Baiersdorf
- Neues von der Atzelsberger Obstwiese
- Veranstaltungen
- Wer hilft im BN-Garten?

Einladung zur Mitgliederversammlung

am Mittwoch, den 21. November 2012, um 19.30 Uhr in der Vereinsgaststätte SpVgg,
Kurt-Schumacher-Str. 11

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Jahresrückblick 2011 und Perspektiven 2012
3. Kassenbericht mit Aussprache
4. Revisionsbericht und Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahl des Kreisvorstands
6. Wünsche und Anregungen

Anschließend zeigen die Fotografen Petra und Werner Weller aus Adelsdorf ihre **Multimediaschau „Zauberhafter Aischgrund“** (angefragt).

Wir laden alle Mitglieder herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Doris Tropper, Kreisvorsitzende

Dr. Gudrun Mühlhofer, stellvertr. Kreisvorsitzende

Heinz Horbaschek, stellvertr. Kreisvorsitzender

Fleissige Sammler für den Naturschutz

Wie seit vielen Jahren beteiligten sich Schülerinnen und Schüler des Emil-von Behring-Gymnasiums in Spardorf auch in diesem Schuljahr wieder bei der Haus- und Straßensammlung des Bundes Naturschutz.

Nach einem Gesamtergebnis der Schule von rund 2.400 Euro im letzten Schuljahr wurde dieser Betrag nun mit rund 3.300 Euro sogar noch weit übertroffen.

Sehr erfolgreich waren: Jakob Jung aus der 6 D (erfolgreichster Einzelsammler mit 162.- Euro), Andreas Reuther (5 D), Ella-M. von der Emde mit Tobias Krauß und Delaram Monhaseri (alle 5 D), Bianca Grandjean (5 D), Jonas Hudak (5 F), Moritz Maiß mit Maximilian Balbach (6 E) sowie Felix Dachs (5 E).

In der Klasse 5 D haben sich fast alle Schülerinnen und Schüler beteiligt. Sie erzielte mit 1.347,53 Euro das beste Sammelergebnis aller Klassen.



Die erfolgreichsten Sammler mit dem betreuenden Lehrer Dieter Argast im Schuljahr 2011/2012

Mit diesem Ergebnis ist das Emil-von-Behring-Gymnasium in diesem Jahr die erfolgreichste Schule in Stadt und Landkreis Erlangen. Für die fleissigsten Sammler gibt es wie immer nette kleine Geschenke wie Stoffbiber, Becherlupen, Taschenlampen sowie Schreibzeug für die Schule.

Im kommenden Jahr findet die BN- Haus- und Straßensammlung wieder vom 11. bis zum 17. März 2013 statt.

Sonne tanken.

Solarenergie vom eigenen Dach –
spart Energie und schont die Umwelt!



Vorträge unter:
www.dreyer-gmbh.de

Dreyer

bad&nr[®]
heizung

Dresdener Straße 11 · 91058 Erlangen
T (0 91 31) 30 07-0 · F (0 91 31) 30 07-26
info@dreyer-gmbh.de · www.dreyer-gmbh.de

Obstbaumschule J.SCHMITT

POXDORF



- ▶ Alte Obstsorten
- ▶ Komplettsortiment für Endverkauf
- ▶ Container und Wurzelware
- ▶ Wildobst
- ▶ Sorten für Erwerbsobstbau

INFO@OBSTBAUMSCHMITT.DE WWW.OBSTBAUMSCHMITT.DE
91099 POXDORF | HAUPTSTR. 10 | TEL.: 09133-1049 | FAX: 09133-2392

30 Jahre BN in Baiersdorf



Ortsgruppenvorsitzende Heide Rubruck begrüßt die Gäste zum Jubiläum

Wahrlich Grund zum Feiern hatte die BN-Ortsgruppe Baiersdorf – deren Mitglieder konnten in diesem Frühsommer auf 30 Jahre engagierten Einsatzes für den Naturschutz zurückblicken. Der Einladung zum Festabend in der Jahnhalle waren am 10. Juni 2012 zahlreiche Mitglieder, unter ihnen auch Bürgermeister Galster gefolgt. Höhepunkt des Abends war der eindrucksvolle Lichtbildervortrag von Forstdirektor Karl Friedrich Sinner „Waldwildnis grenzenlos - Nationalpark Bayerischer Wald“. Anhand herrlicher Fotos zeigte der ehemalige Leiter des Nationalparks die eigenständige Entwicklung eines Urwalds im Herzen Mitteleuropas, für die der großflächige Borkenkäferbefall Anfang der 90er Jahre nicht das Ende, sondern den Neubeginn bedeutete. Zuvor hatte die Ortsgruppenvorsitzende Heide Rubruck einen kurzen Rückblick auf die Geschichte und die Tätigkeit der Ortsgruppe gegeben. Durch ihren ersten Vorsitzenden Axel Kudraß wurde sie 20 Jahre lang geleitet und geprägt. Neben zahlreichen Beiträgen für eine nachhaltige Stadtentwicklung und Aktionen zur Umweltbildung nimmt die Biotoppflege einen wichtigen Platz in der Tätigkeit der Ortsgruppe ein. So werden vier Biotopflächen regelmäßig betreut, was auch in einer kleinen Ausstellung am Festabend dargestellt wurde. Die Erlanger Kreisgruppe gratuliert der Ortsgruppe Baiersdorf zu ihrem Jubiläum und wünscht den Vorstandsmitgliedern und Aktiven weiterhin viel Kraft und viel Freude bei ihrem Einsatz für die Natur.

Reinhard Scheuerlein

In Erinnerung an unseren 1. Vorsitzenden Ulrich Geyer

Verstorben am 07.07.2012

Nach langer und schwerer Krankheit hat uns unser hoch geschätzter und lieber Vorsitzender Ulrich Geyer für immer verlassen.

Mehr als 16 Jahre setzte er sich als 1. Vorsitzender der Ortsgruppe Eckental unermüdlich für die Belange der Natur ein.

Er suchte stets den Ausgleich der Interessen um Konflikte zu lösen und ließ sich auch in schweren Zeiten bei der Leitung der Ortsgruppe nicht unterkriegen.



Im Vorstand der Ortsgruppe schätzten wir an Ulrich sein immer freundschaftliches und mitfühlendes Wesen. So werden wir ihn immer in Erinnerung behalten.

Im Namen der Ortsgruppe Eckental
Wolfgang Dick
Dietmar Hartmann
Friedhelm Öhrlein

Neues von der Atzelsberger Obstwiese

Bei schönstem Wetter konnten wir am 29. September mit 20 Helfern etwa 3000 Kilo Äpfel ernten und daraus über 2000 Liter Saft erzeugen. Auch die Anlieferer kamen auf ihre Kosten und konnten die Presse für ihre eigenen Äpfel nutzen.

Ein größerer Vorrat haltbarer, frisch gepresster Apfelsaft, in 5 und 10 Liter Gebinden wird im NUZ immer Donnerstags von 14 bis 16 Uhr zur Abholung bereit gehalten.

Veranstaltungshinweis:

Am ersten Wochenende im März 2013 wird nach einer sehr erfolgreichen ersten Veranstaltung im Juli der zweite Teil des SBAumschneidekurses „Winterschnitt“ statt finden. Anmeldungen bitte in der Geschäftsstelle. Ort und Zeit werden noch genau bekannt gegeben.

Dr. Stefan Els

Termin	Ort / Treffpunkt	Thema	Referent / Leitung
08.11.2012 Do, 19.30 Uhr	VHS Erlangen, Friedrichstrasse 19, Großer Saal	"Desertec, Lösung für die globalen Energieprobleme"	Prof. i.R. Dr.-Ing. Wolf- gang Blum, Erlangen
21.11.2012 Mi, 19.30 Uhr	Vereinsgaststätte SpVgg Erlangen, Kurt-Schumacher-Str.11, Erlangen	Mitgliederversammlung 2012 der BN- Kreisgruppe Erlangen mit Multimedia- schau „Zauberhafter Aischgrund“	Bund Naturschutz
16.01.2013, Mi, 20.00 Uhr	Bistro Unicum, Artilleriestr. Eingang Carl-Thiersch-Str. 9	Umweltstammtisch	Bund Naturschutz
20.02.2013, Mi, 20.00 Uhr	Bistro Unicum, Artilleriestr. Eingang Carl-Thiersch-Str. 9	Umweltstammtisch	Bund Naturschutz
21.02.2013, Do., 19.30 Uhr	Vereinsgaststätte SpVgg Erlangen, Kurt-Schumacher-Str.11, Erlangen	Der Biber – Garant der Artenvielfalt an Gewässern	Ulrich Meßlinger, Diplom-Biologe
02.03.2013 Sa., 10:30 Uhr	Gaststätte Atzelsberger, Marloffstein-Atzelsberg	Baumschnittkurs für Obstbäume, Teil 2: Winterschnitt	Roger Beuchert
11. - 17.03.13		Haus- und Straßensammlung des Bund Naturschutz	
20.03.2013, Mi, 20.00 Uhr	Bistro Unicum, Artilleriestr. Eingang Carl-Thiersch-Str. 9	Umweltstammtisch	Bund Naturschutz

Näheres zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage: www.erlangen.bund-naturschutz.de

Wer hilft im BN-Garten mit?

Idyllisch in die Natur eingebettet, aber doch in der Stadt, liegt die Geschäftsstelle der BN-Kreisgruppe Erlangen im Pfaffweg 4 auf dem Burgberg. Mit dazu gehört auch ein Garten, der zwar naturnah sein soll, aber dennoch behutsame Pflege braucht.

Die Kreisgruppe sucht jetzt nach Mitgliedern, die gelegentlich im Garten helfen. Dabei ist es auch möglich, dass Stadtbewohner einzelne Gartenbeete zum Anbau von Obst und Gemüse übernehmen.

Als Termin für die Gartentreffen soll jeweils ein Freitag Nachmittag dienen. Ansprechpartner dafür ist Reinhard Scheuerlein, Geschäftsführer der Kreisgruppe, unter Tel. 09131- 23 668 oder erlangen@bund-naturschutz.de.



Arbeitsgruppen

AG Biotop- und Artenschutz Dr. G. Mühlhofer, Tel.: 28217 R. Scheuerlein, Tel.: 23668 Termine von Treffen und Pflege- maßnahmen siehe Homepage	AG Obstwiese Dr. S. Els, Tel.: 6878400	AG Neue Energie H. Horbaschek, Tel. 49706 M. Rubruck, Tel. 09133/2578 Treffen: jeden 4. Do. im Monat, 20 Uhr, Frankenhof, Südl. Stadtmauerstr. 35
--	--	--

Ortsgruppen

Baiersdorf H. Rubruck, Tel. 09133/2578	Eckental U. Geyer, Tel. 09126/6489	Impressum: Bund Naturschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe Erlangen, Pfaffweg 4, 91054 Erlangen Tel. 09131/23668, Fax: 09131/4011231 E-Mail: erlangen@bund-naturschutz.de Spendenkonto: Bund Naturschutz, Sparkasse Erlangen, BLZ 763500 00, Kto. 14-001 129 Auflage: 2 500, Recyclingpapier
Bubenreuth S. Hauer, Tel. 209654	Heroldsberg I. Haubenreisser, Tel. 0911/5180430	
Buckenhof S. Friedmann, Tel. 52351	Uttenreuth C. Munker, Tel. 59215 G. Töpfer-Hofmann, Tel. 59398	